

Dafür stehen wir!

Graf Hardenberg ist eine der erfolgreichsten Automobilhandelsgruppen in Deutschland. Mit unserer Leidenschaft und Kompetenz, der Nähe zu unseren Kunden und der Kraft unserer Größe begeistern wir rund um Auto und Mobilität. So sichern wir den langfristigen Erfolg der Marke „Graf Hardenberg“.

Unser Handeln und Entscheiden wird grundsätzlich geprägt und gesteuert durch den anhaltenden Respekt vor unseren Kunden, unseren Mitarbeitern und Partnern. Oberste Priorität hierbei hat die Zufriedenheit unserer Kunden. Wir sind Dienstleister und wollen gemeinsam mit und für unsere Kunden erfolgreich sein – besser und inno-

vativer als unsere Mitbewerber. Wir wollen ein fairer, kompetenter und leistungsstarker Mobilitätspartner sein – und dies nachhaltig. Dabei steht der Kunde grundsätzlich im Mittelpunkt unseres Handelns. Kundenorientierung heißt für uns, dem Menschen zuzuhören, für ihn da zu sein und seine Bedürfnisse zu erkennen.



SIE MÖCHTEN GEMEINSAM MIT UNS ERFOLGREICH SEIN?



Dann überzeugen Sie uns im ersten Schritt doch mit Ihrer Bewerbung.

Nutzen Sie unsere Jobbörse unter www.grafhardenberg.de/karriere und bewerben Sie sich bequem in wenigen Minuten online.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Weitere Unternehmensinformationen finden Sie auf unserer Homepage www.grafhardenberg.de



GRAF HARDENBERG
BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT

**STARTEN SIE
IHRE KARRIERE
bei der Graf Hardenberg-Gruppe**



Die Geschichte der Graf Hardenberg-Gruppe



Ende der 40er Jahre gründete Günther Graf von Hardenberg sein erstes Autohaus „Donau“ in Donaueschingen. Damit wurde der Grundstein für die heutige Graf Hardenberg-Gruppe gelegt. In den darauffolgenden Jahrzehnten kamen weitere Standorte zunächst im Raum Karlsruhe, durch die Beteiligung am Autohaus Gramling, und später am Bodensee hinzu. Sowohl Graf Hardenberg als auch Richard Gramling waren Pioniere des Automobilhandels und begeisterte Rennfahrer. **Graf Hardenberg leitete das Unternehmen bis 1985.** Um sein Lebenswerk bewahrt zu wissen, wurde das Unternehmen nach seinem Tod in eine Stiftung überführt. Der zukunfts- und mitarbeiterorientierte Führungsstil des Gründers ist im Stiftungszweck festgelegt: „...Sicherung und dauernde Erhaltung der Unternehmen einschließlich ihrer Tochtergesellschaften... und der Arbeitsplätze für die Beschäftigten...“.

Im Jahr 1990 entstand in Offenburg die erste „Automeile“, ein Betrieb, in dem zum allerersten Mal alle Marken des damaligen

Volkswagenkonzerns vertreten waren. Seit Ende der neunziger Jahre ist das Unternehmen enorm gewachsen. 2015 hat die Gruppe 26.000 Neu- und Gebrauchtwagen verkauft. Die größten Einheiten entstanden jedoch durch strategische Fusionen. So kam es 1998 zur ersten Fusion mit dem Autohaus Eberhard, das bereits seit 1948 in Karlsruhe bestand. Im gleichen Jahr folgte die Fusion mit dem Autohaus Gohm in der Bodenseeregion, dessen Wurzeln bis in das Jahr 1906 zurückreichen.

So entwickelte sich die Gruppe zu den führenden Automobilhandelsgruppen in Deutschland. Mit über **1.300 Beschäftigten** an **15 Standorten** sind die sieben starken Marken Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Audi, Škoda, SEAT, Porsche und Ford vertreten. **Die Graf Hardenberg-Gruppe begeistert für Mobilität durch ihre Dienstleistung und Kompetenz sowie durch die Kundenorientierung ihrer Mitarbeiter.**

Erbprinz Joachim zu Fürstenberg, Ferry Porsche, Constantin Graf von Berckheim, Günther Graf von Hardenberg und Prinz Fritz zu Fürstenberg nach der Rally Mitternachtssonne im Jahr 1950



Karriere bei der Graf Hardenberg-Gruppe

Es gibt zahlreiche Beispiele, die die unterschiedlichen Karriereleitern bei der Graf Hardenberg-Gruppe aufzeigen. Ehemalige Auszubildende tragen heute Verantwortung als Gebrauchtwagenverkaufsleiter, als Assistentin, Disponentin, Serviceberater oder Serviceleiter und natürlich in unseren Werkstätten. Absolventen der Dualen Hochschule sind heute unter anderem leitend in den Bereichen Finanzen und Controlling beschäftigt.

Dass die Karriereleiter nach oben nicht begrenzt ist, erkennt man auch daran, dass

in einigen Autohäusern der Geschäftsführer als Auszubildender in der Graf Hardenberg-Gruppe seine berufliche Karriere begann.

Ein weiterer wichtiger Baustein ist die Weiterbildung und Qualifizierung unserer Fach- und Führungskräfte. Die Anforderungen werden in Abstimmung mit den jeweiligen Mitarbeitern aber auch mit den Herstellern getroffen. Entsprechende Qualifizierungs- und Ausbildungspläne haben zum Teil Laufzeiten von bis zu 2 Jahren und sind ein Schritt in den weiterführenden Verantwortungsbereich.



Ausbildungsberufe

Automobilkaufmann (m/w)



Fahrzeuglackierer (m/w)



Karosserie- und Fahrzeugbau-
mechaniker (m/w)



Bachelor of Arts (B.A.) –
Automobilhandel (m/w)



KFZ-Mechatroniker (m/w)



Kaufmann im Einzelhandel
(m/w) für Kfz-Teile + Zubehör



Mitarbeiter/-innen der Graf Hardenberg-Gruppe werden gefördert und gefordert und in einem mitarbeiterorientierten Umfeld entwickelt. So ist es auch zu erklären, dass ein Großteil der Mitarbeiter/-innen oftmals bereits seit Ausbildungsbeginn bei der Graf Hardenberg-Gruppe beschäftigt ist.